
 SÜDWESTRUNDFUNK

SWR2 - Musik spezial: RADIOPHON – **Schwerpunkt Türkei**
"Sing me a song of Songmy"

Sendung: DO **07.01.2010**, 21.03 bis 22.00 Uhr in SWR2
 Von Johannes S. Siermanns

LISTE DER VERWENDETEN MUSIKTITEL

Jingle – Signet – SWR2 extra: Türkei – Radiophon

Autor

Heute: Sing me a song of Songmy
 Eine Sendung von Johannes S. Siermanns

1 Mus

Okay Temiz CD: Zikir
ADA Music Istiklal CD
RS 98252 20006

„Mus“ hat der Perkussionist und Ausnahmemusiker der Türkei Okay Temiz seine Komposition genannt, denn sie enthält die Melodie eines gleichnamigen traditionellen türkischen Volksliedes.

Mit dem Titel der heutigen Sendung „Sing me a song of Songmy“ wird gleichzeitig ein schillernder Komponist mit seiner Komposition aus dem Umfeld zeitgenössischer türkischer Musik zitiert. İlhan Mimaroglu's Werk liest sich wie ein Crossover à la turca: sing me a song of Songmy ist für elektroakustische Musik, mischt Musikzitate mit selbst aufgenommenen akustischen Signalen. Außerdem ist ein weiterer Pionier der elektronischen Musik mit Bülent Arel vertreten. Mehmet Refik Kaya spielt inspiriert auf seiner dreisaitigen Rebab neben Türkleri und Aysu auch Franz Schubert

und John Dowland. Der jazzige Okay Temiz hat sich mit 'Zikir' den traditionellen sufistischen Ritus der Gottesverehrung als Zentrum seiner Komposition ausgewählt. Die beiden Komponisten zeitgenössischer türkischer Musik Alper Maral und Ahmet Yürür starten von architektonisch vorgegebenem Klangraum und Ahmet Yürür bezieht in unserem Musikausschnitt aus seiner Oper Gülbaba erweiternd indische Intonationsweisen mit ein.

Türkische Musik kennt sehr wohl Stilvielfalt, praktiziert cross over, wagt pure Musikzitate und läßt dabei nie Zweifel an ihrer traditionellen Herkunft aufkommen. In dieser Sendung wird traditionelle, neue, elektroakustische Musik, Kunstmusik der europäischen Romantik sowie Jazz-Musik zu hören sein. Vieles mag auf den ersten Blick verwundern, aber alles das ist die Türkei auch. Als nächstes eine musikalischen Referenz an deutsche Kunstmusik von Mehmet Refik Kaya's Saiteninstrument Rebab und seiner meisterhaften Interpretation des ‚Ständchen‘ aus dem Schwanengesang von Franz Schubert.

2 Ständchen

Franz Schubert aus: Schwanengesang D. 957

Mehmet Refik Kaya, Rebab CD: Ruhnüvaz

KALAN 350/ LC: 08669

3 Zikir

Okay Temiz CD: Zikir

ADA Music Istiklal CD

RS 98252 20006

4 Sonar 1. Teil

Alper Maral

Joergen Pettersson, Saxophon

‚Eine bizarre Tiefseeegrubenmusik mit drei Totenschwerelieder in schweigsamen Lautsprachen‘, so charakterisiert der Istanbuler Komponist Alper Maral sein Stück ‚Sonar‘ für elektroakustisches Zuspiel und Bass-Saxophon, gespielt von Joergen

Petterson. Aufgeführt wurde sie 2007 auf den 4. Mediteranen Tagen
Zeitgenössischer Musik in Istanbul.

Kommen wir zum Titelstück der heutigen Sendung ‚Sing me a song of Songmy‘ von
Ilhan Mimaroglu.

Die Besetzung dieses Stückes liest sich wie ein Crossover a la turca: sing me a song of
Songmy ist eine Fantasie für elektroakustische Musik. Dies versteht Mimaroglu sehr
wörtlich, denn alle Musikzitate funktionieren für ihn als mit dem Mikrophon
aufgenommene akustische Signale, die er nach eigenen Gusto bereits 1971
weiterverarbeitete. So z.B. Freddie Hubbard’s Quintett, ein Streichorchester,
Synthesizer, eine Hammond Orgel und weiter bearbeitete Sounds.

5 Sing me a song of Songmy
Ilhan Mimaroglu

6 Ergenekon sarkisi
Uygur Türkleri 7’17
Mehmet Refik Kaya, Rebab CD: Ruhnüvaz
KALAN 350 / LC: 08669

7 Electronic music nr. 2
Bülent Arel

8 Content of the void 2
Ahmet Yürür

9 Nihavend sz semaisi
Erzurumlu Hasip Dede
Mehmet Refik Kaya, Rebab CD: Ruhnüvaz
KALAN 350 / LC: 08669 (Ab 4’07 bis Ende)

10 Demek Istlyorum
Okay Temiz CD: Zikir
ADA Music Istiklal CD / RS 98252 20006

Mit dem Titel der heutigen Sendung ‚Sing me a song of Songmy‘ spielten wir Kompositionen, die aus dem Umfeld zeitgenössischer türkischer Musik kamen, vielfach inspiriert durch traditionelle türkische Musik oder Schlager, Unterhaltungsmusik und Jazz. Die Komponisten und Interpreten waren İlhan Mimaroglu, Bülent Arel, Mehmet Refik Kaya, Franz Schubert, Okay Temiz, Alper Maral und Ahmet Yürür sowie die vielen unbekannteren Lied- und Textschreiber traditioneller Volksmusiken.

Das war die Sendung ‚Sing me a song of Songmy‘